Von: Vivantes GmbH [info@vivantes.de] Gesendet: Dienstag, 22. Juli 2008 01:36

An: Bermi-29@gmx.de Betreff: Formular: Feedback

Fragen und Anregungen von Vivantes GmbH

Vielen Dank, für Ihre Fragen oder Anregungen.

Folgende Daten haben Sie an uns übermittelt:

Vorname: Bernd Nachname: Michael EMail: Bermi-29@gmx.de

Telefonnummer: 0173-9085677

Mitteilung:

Hallo.

am 20.02.2008 wurde durch die Leitende Oberärztin Frau Dr. med. C. Labitzke an meiner Bandscheibe L4/L5 eine partielle perkutane Diskektomie durchgeführt. Die Diagnose lautete damals LWS-Syndrom. Bis heute habe ich auch nach der AHB Missempfindungen/Schmerzen im linken Bein. Seit dem 09.07.2008 liegt eine völlig andere Diagnose vor, die sich mit meinem Schmerzbild vollständig deckt (im Gegensatz zum LWS-Syndrom). Im Oberlinhaus in Potsdam wurde eine Blockierung der Halswirbelsäule und das dadurch ausgelöste Piriformis-Syndrom sowie Lumboischialgie linksseitig diagnostiziert.

Frau Dr. Labitzke stellte bei der Aufnahme fest, das meine Bandscheibe L4/L5 gleichmäßig ringsum vorgewölbt ist und dass das ungewöhnlich ist. Die Erklärung dafür habe ich Ihr leider nicht mitgeteilt. Sonst wäre es vielleicht nicht zu dieser OP gekommen.

Ich würde sehr gern mit Frau Dr. Labitzke in einen sachlichen Gedankenaustausch treten wollen, wenn gewünscht, auch persönlich. Ich habe mich seit Anfang 2007 sehr intensiv mit alternativen Methoden der Regeneration des menschlichen Knorpel im fortgeschrittenen Alter (über 40) befasst. Hier insbesondere die beiden körpereigenen Substanzen Glucosamin(sulfat) und Chondroitin(-sulfat). Nach einjähriger Einnahme konnte ich meine ständigen Beschwerden in den Knien (Stechen) und in der Lendenwirbelsäule (regelmäßige Rückenschmerzen) beseitigen. Aus dieser Einnahme resultiert auch die gleichmäßige Vorwölbung der genannten Bandscheibe und deren Stabilisierung.

Ich würde mich sehr über eine Antwort freuen und verbleibe mit den besten Grüßen Bernd Michael Bestensee

Bitte_Rückmeldung: E-Mail Formularkopie: on

Zwischenbescheid

Von: Medien, Postfach [Postfach.Medien@vivantes.de]

Gesendet: Dienstag, 22. Juli 2008 09:17

An: 'Bermi-29@gmx.de' Betreff: Ihre Anfrage

Sehr geehrter Herr Michael,

vielen Dank für Ihre Anfrage. Wir haben Ihre e-mail an Frau Dr. Labitzke weitergeleitet.

Mit freundlichen Grüßen

Claudia Zimmermann Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH Konzernkommunikation Oranienburger Straße 285 13437 Berlin

Antwort

- steht noch aus!